

Modernste Schule der Region

Schon Grundschüler kommen in Steinbeck ultraschnell ins Internet / Unterstützung von Ortsrat und Firmen

os. Steinbeck. Die Grundschule im Buchholzer Stadtteil Steinbeck ist auf dem neuesten Stand der Internettechnik und dürfte die modernste Schule in der gesamten Region sein. Vergangenen Montag erprobten Leiter Ronald Schnor und Schüler im Beisein von Ortsbürgermeister Kurt Hölzer (CDU) den neuen Computerraum. An 16 Arbeitsplätzen können die Kleinen dank ultraschneller Glasfaserkabel, die sonst nur von Unternehmen verwendet werden, effizient den Umgang mit dem PC lernen.

Per Internet kontakteten Schnor und die Schüler Kinder in den Buchholzer Partnerstädten Wohlau (Polen) und Järvenpää (Finnland) - unterstützt von den Dolmetscherinnen Ilona Svestka und Helena Eischer. Alle Beteiligten waren hellauf begeis-



Ruhe bitte und Blick auf die Leinwand: Schulleiter Ronald Schnor und die Grundschüler telefonierten über Internet mit ihren Freunden in Finnland Fotos: Hölzer

tert, welche Möglichkeiten ihnen jetzt zur Verfügung stehen. Der Austausch übers Internet soll ab sofort regelmäßig stattfinden.

Der Steinbecker Ortsrat kaufte aus eigenen Mitteln die Computer und das Mobiliar, richtete zudem den Werkraum neu ein.

Der Dank von Hölzer geht vor allem an den ortsansässigen Bauunternehmer Dieter Hoth, der die Erd- und Installationsarbeiten kostenfrei ausführte. Mit den Buchholzer Stadtwerken fand Hölzer einen weiteren großzügigen Förderer.

Der neue Computerraum ist Teil der Modernisierung der



So macht Unterricht Spaß: die Grundschüler an den neuen Computern

Grundschule. Insgesamt investierte die Stadt Buchholz über eine Million Euro u.a. in die Neugestaltung des Schulhofes. 500.000 Euro kamen aus dem Konjunkturpaket II.



Modernisiert: die Grundschule in Steinbeck